

Wettbewerbsrecht: BGH zur Werbung mit durchgestrichenen Preisen im Internet-handel

26.04.2016

Der BGH hat bereits Ende des vergangenen Jahres (Urteil vom 05. November 2016, Az.: I ZR 182/14) entschieden, dass die Werbung mit sogenannten Streichpreisen, welchen ein niedrigerer Preis gegenüber gestellt wird, auch im Internet nicht bereits wegen des Fehlens eines gesonderten Hinweises - welcher klarstellt, dass es sich bei dem durchgestrichenen Preis um den früheren Preis handelt - irreführend und somit wettbewerbswidrig ist, sofern sich dieser Umstand aus der übrigen Werbung klar und eindeutig ergibt.

I. Sachverhalt

Beanstandet wurde vorliegend ein Angebot, mit welchem die Beklagte auf der Internetseite Amazon.de geworben hat. Konkret befand sich im Rahmen des Angebots ein höherer durchgestrichener Preis, darunter war ein niedrigerer Preis gesetzt.

II. Rechtliche Würdigung

Der BGH hat sich vorliegend der Auffassung der Vorinstanz angeschlossen und hierbei insbesondere klargestellt, dass der Verbraucher bei der vorliegend beanstandeten Werbung mit Streichpreisen generell davon ausgehe, dass es sich bei dem durchgestrichenen Preis um den früher von dem Händler verlangten Preis handele. Eine gesonderte Klarstellung, welche Preise in einem solchen Angebot verglichen werden, sei daher nicht erforderlich.

Im Gegensatz hierzu erfordert ein Preisvergleich, welcher gerade nicht mit dem zuvor vom Händler verlangten Preis erfolge, einen klarstellenden Hinweis, worauf sich der Preisvergleich im konkreten Fall beziehe.

Fazit

Der BGH hat vorliegend darauf hingewiesen, dass es bei der Werbung mit Streichpreisen keinen Unterschied zwischen stationärem und Onlinehandel gibt, die Pflicht zur Erteilung eines klarstellenden Hinweises richtet sich vielmehr jeweils nach der Art des Angebots und Preisvergleichs.

Hinzuzufügen ist, dass der BGH vorliegend nicht darüber entschieden hat, ob der Preisvergleich auch tatsächlich der Wahrheit entsprochen hat. Dies ist allerdings selbstverständlich ebenfalls Voraussetzung für eine rechtmäßige Werbung mit Preisvergleichen.

Falls Sie Fragen zu dem Artikel oder zum Wettbewerbsrecht haben, können Sie uns gerne kontaktieren.

Wir helfen Ihnen schnell und kompetent.

Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen ist:

Rechtsanwältin Carolin Bastian LL.M.

WAGNER Rechtsanwälte webvocat® - Small.Different.Better

WAGNER Rechtsanwälte webvocat®

Weitere interessante News finden Sie auf unserer Webseite www.webvocat.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an: wagner@webvocat.de

Impressum

WAGNER Rechtsanwälte webvocat® Partnerschaft, Attorneys at Law
Großherzog-Friedrich-Str. 40, D-66111 Saarbrücken,
Fon: +49 (0) 681/958282-0, Fax: +49 (0) 681/958282-10,
E-Mail: wagner@webvocat.de,
Internet: www.webvocat.de / www.geistigeseigentum.de

Mitglieder der Rechtsanwaltskammer des Saarlandes / Members of the Bar Association of the Saarland; UStd-Id/Vat-No.: DE 265452894; Partnerschaftsregister / Partnership Register: Amtsgericht Saarbrücken Nr./No. 98, Vertretungsberechtigte Partner/ authorized representatives: Manfred Wagner, Daniela Wagner-Schneider; Verantwortlich für den Inhalt: Rechtsanwältin Daniela Wagner LL.M.

Rechtliche Hinweise

© 2016 WAGNER Rechtsanwälte webvocat® Partnerschaft. Alle Rechte vorbehalten. Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung der bereitgestellten Inhalte übernehmen wir keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Wir weisen daraufhin, dass die zur Verfügung gestellten Inhalte keine Rechtsberatung darstellen oder diese ersetzen. Verantwortlich für den Inhalt: Rechtsanwältin Daniela Wagner-Schneider LL.M.

Die bereitgestellten Inhalte können Verknüpfungen zu Webseiten Dritter ("externe Links") enthalten. Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte auf den Webseiten Dritter und machen uns deren Inhalte nicht zu Eigen. Die Webseiten Dritter unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Zum Zeitpunkt der Linksetzung waren keine Rechtsverstöße auf den verlinkten Webseiten ersichtlich. Im Falle von Rechtsverstößen auf den Webseiten Dritter distanzieren wir uns ausdrücklich von den Inhalten der entsprechenden Seiten. Eine ständige Kontrolle aller externen Links ist uns ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden wir jedoch derartige externe Links unverzüglich löschen.